Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Mittwoch, 28. Mai 2014 um 11:00 Uhr

Seit einigen Jahren boomen die Zweimast-Anlagen und mittlerweile stehen vermutlich weltweit schon mehr dieser kleinen Cables, als von der ursprünglichen Variante, in der man an mindestens vier Masten rund um einen See fährt. Mit der *Loric GmbH* aus Österreich mischt seit kurzem eine neue Firma in diesem Bereich mit, die wir euch heute kurz vorstellen wollen.

Hinter *Loric* steht Dominik Eckinger, der zusammen mit Rainer Feldmann und Christian Prammer das Unternehmen gegründet hat. Sie wollen sich gemeinsam den Herausforderungen annehmen, die ein moderner Wakeboardlift benötigt. Ziel ist es ein simples und intuitives Produkt auf den Markt und letztlich an den Kunden zu bringen. *Loric* steht dabei für "long riding cable".



Das erste Loric Gatewake in Waldhausen - ShapeLand

Das erste Produkt der noch jungen Firma ist das *Gatewake*, ein Portables Zweimast-System, das schnell und fast überall errichtet werden kann. Alles was man benötigt sind vier Ankerpunkte und 90 bis 270 Meter Distanz über Wasser - oder wahlweise auch Schnee, Erdhügel und was einem sonst noch einfällt. Für Wakeboarding natürlich ersteres Szenario. Das *Loric Gatewake* zeichnet sich durch sein wartungsfreundliches und langlebiges System, aber auch das moderne Design aus.

Eine makellos abgestimmte Software, sowie qualitativ hochwertige Elektrokomponenten sorgen für ein angenehmes Fahrgefühl und runden das Produkt ab. Ein besonderes Highlight ist die Touchscreen-Bedienung, die eine perfekte intuitive Steuerung ebenso ermöglicht, wie das einrichten von individuellen Benutzerprofilen und damit die Anpassung an die eigenen Vorlieben, wie der Lift sich verhalten soll.


Die Touchscreen-Bedienung des Loric Gatewake

"Das Feedback, das wir von den Ridern bekommen haben, die unser Loric Gatewake getestet haben war durchweg positiv," so Dominik Eckinger. *"Viele sagen, dass der Zug sehr ähnlich dem des Fullsize Cable ist. Also ein sehr angenehmer Zug, der einen aber auch ordentlich nach oben in die Luft bringt, wenn man denn will!"*
Der Vorteil eines Zweimasters liegt klar auf der Hand: er braucht weniger Platz als ein Fullsize-Cable und die Anschaffung ist sogar für den privaten Bereich nicht ganz abwegig. Zudem sind die Lernfortschritte meist deutlich schneller. Das erste
Gatewake
von
Loric
steht seit kurzem am
ShapeLand
in Waldhausen, dem Testcenter von
SHAPE Obstacles
.

Sicherlich spannend, wann das erste Loric Gatewake auch den Weg nach Deutschland findet. Wenn es so weit ist lassen wir es Euch wissen. Und natürlich wollen wir das ganze gerne auch mal selbst testen. Wenn es dazu kommt, erfahrt ihr es hier. Erstmals auf einem Event im Einsatz sehen könnt ihr den Lift bei *Red Bull Wake Of Steel* im Linzer Handelshafen am 14. Juni 2014. Der jungen österreichischen Firma an dieser Stelle viel Erfolg. Hoffen wir, dass der Cable-Boom weiter anhält!

Mehr Infos zu *Loric* findet ihr unter: www.loric-cable.com

Text: Loric & BW ***Bilder:*** Loric